



infas quo

NACHHALTIGKEIT

Eine Studie von infas quo // OKTOBER 2020



Nachhaltigkeit

Einschätzung zum Einkaufsverhalten während der Krise

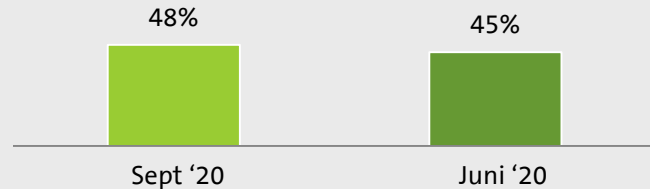
Während das Thema Nachhaltigkeit „bei Modeunternehmen weiterhin weit oben auf der Agenda steht“ (*Textilwoche vom 13.10.20*), ist die Einstellung der Kunden zu diesem Thema differenzierter.

Die Kunden begrüßen nachhaltige Mode ohne Zweifel, das kann man einer Studie von infas quo aus September 2020 entnehmen: 48% sind bereit für gute Qualität mehr zu bezahlen und haben dies auch schon immer getan.

infas quo

Ich bin immer bereit für hohe Qualität mehr Geld auszugeben.

Das habe ich schon immer so gemacht



Ich habe vor es in Zukunft zu tun



Nachhaltigkeit

Die grundsätzliche Bereitschaft, höhere Preise zu bezahlen, ist hoch.

Noch deutlicher wird der Wunsch, nachhaltige Kleidung zu kaufen, wenn man die Produktionsstandards mit in Betracht zieht.

Dann sind zwischen fast 60% der Kunden bereit, mehr zu bezahlen, wenn nach gängigen sozialen, ökologischen oder Fairtrade-Standards produziert wird.

Es scheint als hätten Modehersteller und Kunden das Thema Nachhaltigkeit gleichermaßen für sich entdeckt und zu einem wichtigen Ziel gemacht. Das wäre ein echter Grund zur Freude und würde Mut machen für eine grundlegende Veränderung der Modewelt.

infas quo

Bereitschaft, höheren Preis zu zahlen, wenn...

... nach gängigen sozialen Standards und Arbeitsbedingungen produziert wird

60%

60%

Damen

Herren

... nach ökologischen Standards produziert wird

57%

58%

Damen

Herren

Skala:

1 = Ja, auf jeden Fall / 5 = Nein, auf keinen Fall

Dargestellt: Top2Box

Nachhaltigkeit

Einschätzung zum Einkaufsverhalten während der Krise

Allerdings ist es wie so häufig: Kunden sagen das Eine und tun das Andere. Damit bekommt der sicher vorhandene gute Wille schnell einen lauen Beigeschmack.

Geht es um den Kauf neuer Kleidung achten 66% der Kunden zuerst auf den Preis. Neue Kleidung, die nachhaltig hergestellt ist und aus Bio Materialien besteht, kaufen nur 18%.

infas quo

Beim Kauf von Kleidung achte ich sehr auf den Preis.

Das habe ich schon immer so gemacht

66%

64%

Sept '20

Juni '20

Ich habe vor es in Zukunft zu tun

13%

14%

Sept '20

Juni '20

Nachhaltigkeit

Eine Preisbereitschaft ist derzeit allerdings (noch) nicht vorhanden.

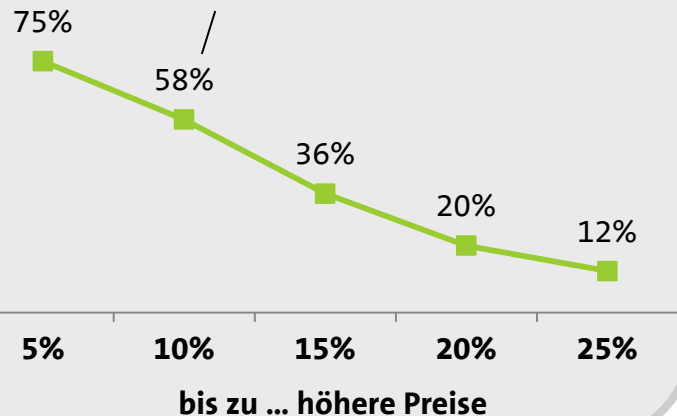
Und fragt man nach der Bereitschaft, höhere Preise für nachhaltig hergestellte Produkte zu zahlen, wären gerade einmal 5% Preisaufschlag für die Kunden akzeptabel – eine Mehrpreisbereitschaft für Nachhaltigkeit besteht leider kaum.

Woher kommt das Gap zwischen Wollen und Handeln bei den Kunden? Lügen uns die Kunden einfach an, weil es politisch erwünscht ist? Das kann man klar verneinen!

infas quo

Bereitschaft, für nachhaltig produzierte Kleidung einen höheren Preis zu zahlen.

Schon bei einer Preiserhöhung von 10% verliert man fast die Hälfte des Marktes.



Skala:

1 = Ja, auf jeden Fall / 5 = Nein, auf keinen Fall
Dargestellt: Top1Box

Nachhaltigkeit

Nachhaltig kann als Zusatznutzen den Ausschlag für den Kauf geben.

Es ist vielmehr so, dass Modehersteller mit dem Thema Nachhaltigkeit goldrichtig liegen. Für Kunden ist das Thema wichtig, aber nur als Zusatznutzen bei Kauf von Kleidung. Nachhaltigkeit kann den Unterschied machen, bei vergleichbaren Produkten zum Nachhaltigen zu greifen.

Aber es wird nicht dazu führen, dass sich das Kaufverhalten nur aufgrund von Nachhaltigkeit komplett ändert. Schon gar nicht in der derzeitigen Corona-Krise.

infas quo

Studiensteckbrief

Umfrage zum Thema Nachhaltigkeit
n=1.000 online repräsentativ befragte Deutsche

Online Panel: quo FASHION

Welle 1: Juni 2020

Welle 2: September 2020